

## Schönstadt im März 2012

### CE-Kennzeichnung von festigkeitssortiertem Schnittholz

Bauschnittholz unterliegt seit dem 1. Januar 2012 der CE-Kennzeichnung nach EN 14081. Konkret bedeutet dies, dass Bauholz, welches mit tragender Funktion verbaut wird,

- zum einen nach Festigkeit sortiert sein muss – die Sortierung erfolgt in Deutschland wie bisher nach DIN 4074 “Sortierung von Holz nach der Tragfähigkeit”
- und der Hersteller als Nachweis, dass das Produkt die Anforderungen erfüllt, die CE-Kennzeichnung aufzubringen und eine Leistungserklärung (Konformitätserklärung) mit den Produkteigenschaften zu erstellen hat.

Die Kennzeichnung der Bauteile erfolgt hierbei über eine Paketkennzeichnung, bei kompletter Verwendung für ein einzelnes Bauwerk. Der Paketkennzeichnung ist entsprechend der Auftragserteilung zu entnehmen, ob es sich hierbei um nass sortiertes, bzw. trocken sortiertes Bauschnittholz handelt. Diese Regelung entspricht der DIN EN 14081-1.

Gegenwärtig noch ausgeschlossen von der CE-Kennzeichnung, ist keilgezinktes Vollholz. Hier befindet sich eine entsprechende DIN noch im Entwurf.

Zur Kennzeichnung von CE-Bauschnittholz, muss der produzierende Betrieb zertifiziert sein. Hierbei werden alle Produktionsprozesse festgehalten und dokumentiert. Die Vergabe des Zertifikates erfolgt durch eine notifizierte Prüfstelle, welche die Korrektheit der Abläufe prüft und jährlich wiederholt. Zur Einhaltung und Kontrolle der Abläufe, steht eine Person im laufenden Betrieb permanent bereit.

Wurden Aufträge bisher nach DIN 4074 (S7, S10, S13) vergeben, so sind diese nun den notwendigen Festigkeitsklassen nach EN 338/ DIN 1052 (C16, C24, C30) anzupassen. Die Sortierung erfolgt ausschließlich nach der Festigkeit, optische Anforderungen müssen separat erwähnt werden.

### Erläuterung zur DIN 1052

Festigkeitssortiertes Schnittholz, welches nach DIN 1052 bestellt wird, muss bei einer Messbezugsfeuchte von 18% die geforderten Querschnittabmessungen einhalten. Für die Verwendung in Dächern beträgt die maximale Holzfeuchte 20%, im Holzbau 18%.

Holzarten und ihre Sortierklassen (DIN 4074) zu Festigkeitsklassen nach EN 338

Sortierklasse	Holzart	Herkunft	Festigkeitsklasse nach EN 338
S 7	Tanne Lärche Douglasie	MNO-Europa MNO-Europa Deutschland	C 16
	Fichte Kiefer	MNO-Europa MNO-Europa	C 18
S 10	Fichte Tanne Kiefer Lärche Douglasie	MNO-Europa MNO-Europa MNO-Europa MNO-Europa Deutschland	C 24
S 13	Fichte Tanne Kiefer Lärche	MNO-Europa MNO-Europa MNO-Europa MNO-Europa	C 30
	Douglasie	Deutschland	C 35

Haben Sie Fragen zum Thema CE-Kennzeichnung?  
Wir sind zertifiziert, unsere Mitarbeiter geben Ihnen gerne Auskunft!

Holz-Schmidt GmbH  
Zum Flugplatz 8, 35091 Cölbe-Schönstadt